

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Programm Weihnachtsbummel am 1. Advent in Güglingen

11.00-18.00 Uhr: Budenzauber in Innenstadt + Eibensbacher Straße, Büchertisch im Kirchenfoyer, Kraftwerk mit Indoor-Flohmarkt + Weihnachtssternebasteln und Bewirtung, Malen in der Cafeteria im Römermuseum, Medienflohmarkt und Basteln in der Mediothek mit Bewirtung durch Schulklasse, Pfadfinder auf dem Kirchplatz mit Stockbrotgrillen. Der Weihnachtsmann ist nachmittags in Güglingen.

14.00 Uhr	Vernissage der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ im Rathausfoyer
14.00 Uhr	Kinderführung „Die Abenteuer des Herkules“ im Römermuseum
14.30 + 15.30 Uhr	Jeweils ein Platzkonzert der Jugendkapelle des Musikvereins Güglingen
15.00 Uhr	Anspiel des Posaunenchores Güglingen vom Kirchturm
15.00 Uhr	Öffentliche Führung im Römermuseum
16.00 Uhr	Kinderführung „Die abenteuerlichen Irrfahrten des Odysseus“ im Römermuseum
16.00 + 17.00 Uhr	Jeweils eine Kirchturm-Führung
16.30 Uhr	Platzkonzert des Posaunenchores Güglingen
17.00 Uhr	Weihnachtsliedersingen des Naturkindergartens „Waldelfen“ mit Gitarrenbegleitung
18.00 Uhr	Lebendiger Adventskalender – Öffnen des ersten Türchens im Kirchenfoyer

FLACHSWICKEL FRISCH
AUS DEM BACKHAUS

GRILLWURST & POMMES
NIKOLAUS
GLÜHWEIN & PUNSCH
HANDWERKSKUNST
STEAK
KRIPPEN-AUSSTELLUNG

ADVENTSKRANZ
32. EIBENSbacher WEIHNACHTS MARKT

KALENDER
SA. 30.11 AB 16:00 UHR
BACKHAUS EIBENSACH

STANDORT

ANDREA RITTER · SANDIE WOLLASCH · DANIEL KOSCHITZKI

IT'S CHRISTMAS

WINTERLICHE UND WEIHNACHTLICHE KLÄNGE AUS KLASSIK, POP & JAZZ

SAMSTAG, 7. DEZEMBER, 19 UHR
IM RATHSHOFLE GÜGLINGEN

KARTEN UNTER RESERVIX.DE ODER IM
RATHAUS GÜGLINGEN, TEL. 07135 108-10

Was ist sonst noch los?

Der TSV Güglingen sammelt am Samstag, 7. Dezember, Altpapier und Kartonagen in Güglingen ohne Teilorte.

Der Gesangverein Liederkrantz Frauenzimmern veranstaltet sein Weihnachtskonzert am Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr, in der Martinskirche in Frauenzimmern.

Am Sonntag, 15. Dezember, findet ab 11.30 Uhr auf dem schön geschmückten Kelterplatz in Pfaffenhofen ein Weihnachtsmarkt statt. Es gibt adventstypische Gerichte und Getränke sowie viele feine Dekorationsartikel zum nahenden Fest.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Es feiert Geburtstag

Güglingen

Am 4. Dezember feiert Eberhard Weber seinen 80. Geburtstag. Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich, wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Notdienst Apotheken

Freitag, 29. November

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46 07133/17013

Stromberg-Apotheke Zaberfeld
Weilerer Straße 6 07046/930123

Samstag, 30. November

Rathaus Apotheke Abstatt
Rathausstraße 31 07062/64333

Sonntag, 1. Dezember

Schloss-Apotheke am Marktplatz Schwaigern
Marktplatz 7 07138/810620

Montag, 2. Dezember

Stadt Apotheke im aedizentrum Brackenheim
Austraße 30 07135/6530

Dienstag, 3. Dezember

Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855

Mittwoch, 4. Dezember

Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377

Donnerstag, 5. Dezember

Rats-Apotheke Brackenheim
Marktstraße 4 07135/7179010

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 10.00 bis 16.00 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen. In hochakuten Notfällen gilt unverändert die Telefonnummer 112.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Das Standesamt meldet

Güglingen

Geburt

Am 15. Oktober ist Mira Erath in Heilbronn geboren, Tochter von Angelina und Kevin Ismail Can Erath aus Güglingen.

Trauung

Am 22. November, haben Timo Staiger und Susanne Silvia Staiger, geb. Jesser, in Güglingen geheiratet.

Sterbefall

Am 16. November ist Lydia Elisabeth Rösinger in Güglingen verstorben.

Terminbesprechung mit den Vereinen

Die Bürgermeister konnten die Teilnehmenden bei der verhalten besuchten Terminbesprechung am 18. November in Weiler be-

Termine

Sonntag, 1. Dezember (11.00–18.00 Uhr)

Weihnachtsbummel in Güglingen – HGV Güglingen

Samstag, 7. Dezember (19.00 Uhr)

Konzert „It's Christmas“ mit Sandie Wollasch, Andrea Ritter und Daniel Koschitzki im Ratshöfle Güglingen

Freitag, 13. Dezember (19.00 Uhr)

Weihnachtskonzert des Gesangvereins Liederkranz Frauenzimmern in der Martinskirche Frauenzimmern

Sonntag, 15. Dezember (ab 11.30 Uhr)

Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen – HGV Pfaffenhofen

Sonntag, 15. Dezember (15.00 Uhr)

Familienführung im Römermuseum Güglingen

Dienstag, 17. Dezember (8.30–18.00 Uhr)

Krämermarkt in der Ortsdurchfahrt Güglingen

Mittwoch, 18. Dezember (19.00 Uhr)

„Christbaum loben“ des Gesangvereins Liederkranz Frauenzimmern in der Ortsmitte Frauenzimmern

Donnerstag, 19. Dezember (17.00–18.30 Uhr)

„Es weihnachtet sehr“ Soirée für Klassikfreunde im Vereinsraum der Mediothek

Samstag, 21. Dezember (20.00 Uhr)

Konzert des Württembergischen Kammerorchesters mit Solist Chris Garfitt (Posaune) in der Herzogskelter Güglingen

Samstag, 28. Dezember

Mobiles Kino in der Herzogskelter Güglingen

Weihnachtskonzert in der Mauritiuskirche

„Auf der Suche nach der Krippe“

Glühweinfest auf dem Backhausplatz Weiler mit dem Dorffestverein Weiler e. V.

Dienstag, 31. Dezember

Silvestertreff des TSV Güglingen im Vereinsinnenhof TSV Gelände

grüßen. Alle im Online-Kalender eingetragenen Termine wurden verlesen, anwesende Vereinsvertreter ergänzten ihre geplanten Veranstaltungen. Die Vereine wurden aufgefordert, ihre Termine zeitnah in den Onlinekalender einzutragen. Es soll darauf geachtet werden, dass bestehende Termine von anderen Vereinen berücksichtigt werden, um Überschneidungen zu vermeiden. Wenn alle Vereine den gemeinsamen Onlinekalender pflegen, wird künftig eine solche Terminbesprechung überflüssig werden.

Zeichenlimit einhalten

Die Bürgermeister haben darauf hingewiesen, dass das Zeichenkontingent in der RMZ von Vereinen, Schulen und Kirchen häufig überschritten wird, was seit diesem Jahr zu erheblichen Nachzahlungen an den Verlag führt. Ab dem Jahr 2025 darf die Redaktion der RMZ Texte von Vereinen kürzen, wenn das Zeichenlimit überschritten ist und Bilder entfernen, wenn die zulässige Anzahl pro Artikel überschritten ist bzw. die Quellenangabe nicht ersichtlich ist. Alle Angaben können im Redaktionsstatut nachgelesen werden, dessen überarbeitete Version auf der Startseite der RMZ einsehbar ist.

Bericht aus der GVV-Sitzung vom 19. November

TOP 1 Schulsozialarbeit an der Katharina-Kepler-Schule – Jahresbericht zur Kenntnis. Die beiden Schulsozialarbeiter Stefanie Neumann und Lars Schulz berichten im Gremium über ihre Arbeit. Schulz hatte im Schuljahr 2023/24 genau 234 Gespräche

mit 75 Schülern. An der Schule gibt es verschiedene Klassenangebote, beispielsweise einen Klassenrat für die Klassen 5 bis 7, wo Probleme angesprochen und Lösungen gesucht werden. Mit den Achtklässlern wurde ein Schulgarten wieder zum Leben erweckt, die Jugendlichen konnten viel über Pflanzen lernen und am Ende des Schuljahres leckere Kartoffelgerichte genießen. Mit den zehnten Klassen wurde Bogenschießen geübt, was unter anderem die Konzentration fördert. Außerdem waren rund 60 Schüler beim Stadtradeln aktiv und erfolgreich. An der Ehmetsklinge wurden Flöße gebaut, die bis auf eines alle seetauglich waren. Es bleibe wichtig, die Balance zu wahren zwischen den Einzelfallhilfen und den Klassenangeboten. Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Flächennutzungsplan 9. Änderung der 1. Fortschreibung, Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und abschließender Beschluss

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Zabergäu hat in ihrer Sitzung vom 19.04.2023 den Einleitungsbeschluss für die 9. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans gefasst. Danach wurden die Anregungen aus der frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden eingearbeitet und das Planwerk erneut ausgelegt. Die Anregungen wurden vom Planer ebenfalls eingearbeitet. Einstimmig stimmte das Gremium der Flächennutzungsplanänderung mit Erläuterungsbericht zu, das nun noch dem Landratsamts Heilbronn zur Genehmigung vorgelegt werden muss.

TOP 3 Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu, 1. Fortschreibung

a) Einleitungsbeschluss zur 10. Änderung

– Güglingen, Riedfurt-West, 2. Änderung-KiTa Jakobsäcker – hier sollen Grünflächen in eine Bebauung umgewandelt werden. Derzeit werden der Umweltbericht und der Artenschutzbericht erarbeitet.

– Zaberfeld, ein neues Feuerwehrgerätehaus soll hinter dem Supermarkt Netto entstehen. Derzeit werden Gutachten erstellt.
– Berichtigungen: „Dämme“ war früher ein Sondergebiet, das mit einem im Jahr 2017 in Kraft getretenen Bebauungsplan in ein allgemeines Wohngebiet umgewandelt wurde. Das muss nun noch im Flächennutzungsplan berichtigt werden.

Alle drei Unterpunkte wurden einstimmig so beschlossen.

b) Einleitungsschluss zur 11. Änderung – Windpark Pfaffenhofen – Hier sollen Waldflächen auf dem Stromberg als möglicher Windpark-Standort ausgewiesen werden. Vorher hat die Gemeinde Pfaffenhofen geprüft, ob es andere mögliche Standorte gebe. Aber es gibt keine für das Vorhaben umsetzbare Flächen auf der Gemarkung. Zudem plane die angrenzende Kommune Sachsenheim sowie die Forst BW, ebenfalls im Stromberg Windkraftanlagen zu bauen. Einstimmig stimmte das Gremium zu, den Einleitungsbeschluss zur 11. Änderung zu fassen.

TOP 4 Naturparkschule Katharina-Kepler

Rektor Patrik Essig erläutert den aktuelle Stand der Dinge in der Naturparkschule, die einzige in Baden-Württemberg mit diesem Titel in der Sekundarstufe. Derzeit gehen 402 Schüler an die KKS, davon 240 Grundschüler. Zehn Kinder werden inklusiv beschult, dafür stehen zwei Sonderpädagogen zusätzlich dem Lehrerteam zur Seite. Was auffalle, seien die sprachlichen Defizite der angehenden Grundschüler, auch wenn die Kinder nicht aus Migrantenfamilien stammen. Daher gibt es Sprachförderklassen für Kinder im Vorschulalter. Auch der Übergang in die weiterführenden Schulen habe sich verändert: Früher war die Grundschulempfehlung bindend, dann wurde sie aufgehoben. Wahrscheinlich werde bald eine Kompetenzüberprüfung in Klasse 4 in Deutsch und Mathe verbindlich, das ist aber noch keine beschlossene Sache. In naher Zukunft werde der Abschluss der 10. Klasse in der Werkrealschule nicht mehr möglich sein, die Schüler müssen nach dem Abschluss der 9. Klasse wechseln. Was an der KKS sehr ausgeprägt sei, ist eine berufsorientierte Arbeitsweise sowie das Arbeiten in der Natur. Bürgermeister Ulrich Heckmann bedankte sich für das gute Engagement an der KKS.

Vorstellung Projekt „Grüne Klassenzimmer“

Die Klimaschutzmanagerin des Oberen Zabergäus, Serina Hirschmann, hat in diesem Jahr bereits bei einem Aufforstungsprojekt mit der KKS zusammengearbeitet. Von Seiten der Schule besteht

schon länger der Wunsch, zwei bestehende Dachterrassen am Hauptgebäude als grüne Klassenzimmer zu nutzen. Mit den Klassen 9 und 10 soll diese extensive Dachbegrünung im kommenden Jahr umgesetzt werden. Vorher müssen die Dächer jedoch abgedeckt und abgedichtet werden. Ein Fallschutz ist bereits vorhanden. Im Haushalt sind 50.000 Euro für die Dachbegrünung eingestellt. Die Klimastiftung der Kreissparkasse unterstützt das Projekt mit 10.000 Euro. Vorgesehen ist auch, dass Hochbeete aufgestellt werden, die jüngere Schüler für den Sachunterricht nutzen. Der Umsetzung des Projekts wurde zugestimmt.

TOP 5 Haushaltsplan 2024

Haushaltsplan 2024 – Erneute Einbringung und Beschluss
Durch die Neufassung der Verbandssatzung am 08.05.2024 haben sich Änderungen in der Umlagenabrechnung für die Kommunen ergeben. Der Haushaltsplan für 2024 wurde durch die Verbandsversammlung in der Sitzung am 7. Oktober beschlossen. Bei der Vorabprüfung durch die Kommunalaufsicht ist aufgefallen, dass die Umlagenabrechnung nicht korrekt dargestellt wurde. Aus diesem Grund konnte die Gesetzmäßigkeit nicht festgestellt werden. Die Verbandsverwaltung hat den Etatplan zurückgezogen. Nun wurde der Haushaltsplan erneut eingebracht und mit ein paar Korrekturen beschlossen.

TOP 6 Kläranlage

a) Vergabe Sanierung Trafostation Kläranlage

b) Vergabe Sanierung Hauptsammler Eibensbach

Jeweils so beschlossen.

TOP 7 Bekanntgaben – keine

TOP 8 Verschiedenes

Stadtrat Andreas Burrer aus Güglingen fragt an, was die Dachsanierung in der KKS kosten soll. Die Antwort von Bauamtsleiter Gohm lautet rund 80.000 Euro – nur für die Dächer der grünen Klassenzimmer. Darauf fragt Burrer nach, was mit dem undichten Dach des Westbaus sei. Man wisse, dass das Dach saniert werden muss, könne aber derzeit keine konkreten Aussagen dazu machen, so Bürgermeister Heckmann. Bürgermeisterin Kieninger fragt an, wann der Haushalt 2025 beraten wird. Bürgermeister Heckmann sagt, dass durch personelle Engpässe in der Kämmerei der Etat erst so spät vorgestellt werden konnte. In der Kämmerei werde mit Nachdruck gearbeitet, um sobald als möglich wieder zu einem Normalzustand zu kommen.

Sirenenprobe im Landkreis Heilbronn

Am Donnerstag, 12. Dezember, werden um 11.00 Uhr die Sirenen im Landkreis Heilbronn überprüft. Neben den Sirenen wird auch ein Probealarm über die Warn-App NINA ausgelöst. Als Probealarm wird zwölf Sekunden lang ein gleichbleibend hoher Dauerton zu hören sein. Anschließend folgt mit einigen Minuten Abstand das Sirensignal „Warnung der Bevölkerung“ durch einen einminütigen auf- und abschwellenden Heulton. Das Ende der Überprüfung wird gegen 11.15 Uhr mit einem erneuten Dauerton angezeigt.

Das Landratsamt informiert

Rechtzeitig kaufen

Die neuen Müllmarken gibt es ab Montag, 2. Dezember

Die Müllmarken und Banderolen für 2025 können ab Montag, 2. Dezember

2024, bei folgenden Verkaufsstellen gekauft werden:

Güglingen: Postshop, Güglingen, Marktstr. 32

Änderung der Verkaufsstelle in Pfaffenhofen zum 01.12.2024
Pfaffenhofen: Rathaus (Zimmer 1), Pfaffenhofen, Rodbachstraße 15

Die Gebühren für 2025 betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40-l-Restmüllmarke	38,00 €
60-l-Restmüllmarke	57,00 €
80-l-Restmüllmarke	76,00 €
120-l-Restmüllmarke	114,00 €
240-l-Restmüllmarke	228,00 €
40-l-Banderole	2,20 €

60-l-Banderole	3,30 €
80-l-Banderole	4,40 €
120-l-Banderole	6,60 €
240-l-Banderole	13,20 €
60-l-Bioabfallmarke	18,00 €
80-l-Bioabfallmarke	24,00 €
120-l-Bioabfallmarke	36,00 €
240-l-Bioabfallmarke	72,00 €
50-l-Abfallsack für Restmüll	5,70 €
60-l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Die **Banderolen** aus dem Jahr 2024 gelten noch das ganze Jahr 2025. **Abfallsäcke für Restmüll** und **Säcke für Gartenabfälle** können ebenfalls im neuen Jahr aufgebraucht werden.



Die Müllmarken und Banderolen für 2025 sind auch online erhältlich.

Der Onlineshop ist unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de erreichbar.

Ab Januar 2025 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert.

Klimaschutzmanagement

KLIMASCHUTZ
OBERES
ZABERGÄU

Letzte EnergieSTARTberatungen des Jahres

Am Mittwoch, 11. Dezember, finden in Güglingen (15.30 bis 16.30 Uhr) und in Zaberfeld (17.00 bis 18.00 Uhr) die letzten Beratungstermine in diesem Jahr statt. In Pfaffenhofen ist der letzte Termin am Dienstag, 17. Dezember (16.00 bis 17.00 Uhr). Die Beratungen sind nach Anmeldung kostenlos.

Die Anmeldung ist telefonisch möglich bei der Klimaschutzagentur make-it unter 071 31/38542-70.

Die neuen Termine für das Jahr 2025 sind ab Mitte Dezember auf der Homepage des Klimaschutzmanagements unter www.gvvoz.de/klima zu finden.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

NECKAR
ZABER
TOURISMUS

Gästeführerausbildung erfolgreich abgeschlossen



Einen feierlichen Abschluss fand unsere Gästeführerausbildung jetzt mit der Übergabe der Urkunden im Hölderlinhaus. „Wir freuen uns, dass so viele Menschen Interesse daran haben, unsere Region zu repräsentieren, betonte Sabine Hübl, Geschäftsführerin des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. bei der Übergabe: „Die Zertifikate sind der erste Schritt in eine spannende Aufgabe.“

Naturpark Stromberg-Heuchelberg



Misteln am Naturparkzentrum

Misteln können für Obstbäume zum großen Problem werden und bei starkem Befall sogar zum Absterben des Baumes führen. Gleichzeitig sind Misteln ein beliebter Weihnachtsschmuck. Der OGV und der Naturschutzverein Zaberfeld bieten die aus Streuobstwiesen entfernten Misteln ab 1. Dezember im Naturparkzentrum gegen eine kleine Spende zur Unterstützung ihrer Arbeit an. Kommen Sie gerne während der Öffnungszeiten vorbei: Mittwoch bis Samstag von 13.00–17.00 Uhr, Sonn- und Feiertage von 10.00–17.00 Uhr.

Fackelwanderung mit Stockbrot

Am 30. November, 16.00 bis 19.00 Uhr, können Familien mit Kindern mit Naturparkführerin Angelika Hering die Geschichte „Fröhliche Weihnachten Pauli“ miterleben. Ob Kaninchen Pauli alle Tiere überraschen kann? Es wird eine spannende Suche mit Fackeln (für die Kinder) durch Wald und Flur. Zum Abschluss gibt es Punsch, Glühwein und Stockbrot.

Anmeldungen bei Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com, Kosten p. P. 20 €, inkl. Material. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetsklinge.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Ehrungen beim Ehrenamtstreffen

Dieses Mal fand das jährliche Ehrenamtstreffen im neuen Familienzentrum statt. Alle ehrenamtlich Tätigen werden bei diesem Anlass für ihren unermüdlichen Einsatz gewürdigt. Dieses besondere Ereignis bot nicht nur die Gelegenheit, den engagierten Bürgerinnen und Bürgern zu danken, sondern auch ihre wertvolle Arbeit in den Mittelpunkt zu stellen. Die Leiterin der Einrichtung, Monika Hamman, eröffnete die Veranstaltung. Sie die Bedeutung des Ehrenamts für das gesellschaftliche Miteinander und hob hervor, dass das neue Familienzentrum ein Ort der Begegnung und Unterstützung sei und sie sich besonders freue, so viele engagierte Menschen begrüßen zu dürfen, die täglich dazu beitragen, das Leben in der Stadt mitzugestalten.

Anschließend begrüßten Bürgermeister Ulrich Heckmann und die Leiterin des Hauptamtes Sandra Koch, die Gäste. Beide drückte ihre Wertschätzung für die Leistungen aller Ehrenamtlichen aus. Im Anschluss wurden Ehrenamtliche für ihr langjähriges Engagement geehrt:

Für fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit:

Renate Müller-Haueise und Adelheid Worsieg.

Für ihre zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit:

Zeynep Eren, Erika Keimp und Monika Mann.

Für ihre 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit:

Erika Honecker und Helge Werth.



Beim Ehrenamtstag wurden langjährige Engagierte ausgezeichnet.



Freuen sich über eine Spende aus dem Erlös des Kindersachenbasars (von links) Bürgermeister Ulrich Heckmann, Vera Graffius und die FiZ-Leiterin Monika Hamann.

Danach hatten alle Teilnehmenden die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und ihre Erfahrungen zu teilen. Das Ehrenamtstreffen im neuen Familienzentrum hat einmal mehr gezeigt, wie unverzichtbar freiwilliges Engagement für die Stadt ist und wie sehr es das Zusammenleben bereichert. Bei dieser Veranstaltung wurde der Erlös des Kindersachenbasars an Frau Hamann übergeben. Diesen überreichte Vera Graffius stellvertretend für die Mitorganisatorinnen Stefanie Büchele und Melanie Klaiber. Monika Hamann freute sich sehr über die Spende, mit welcher immer wieder Familien in Not geholfen werden kann.

Adventstreff vor der Mediothek für guten Zweck



Ein Bild aus früheren Jahren: Rudolf Rathfelder, Sabine Schwarzkopf und Bürgermeister Ulrich Heckmann beim gemeinsamen Glühweinausschank in der Adventstreff-Hütte.

Bereits seit 2009 findet jedes Jahr der Adventstreff von Sabine Schwarzkopf und Rudolf Rathfelder traditionell in Güglingen statt. Rudolf Rathfelder ist leider im vergangenen Jahr verstorben. „Die Aktion und das damit verbundene Engagement lagen mir schon immer sehr am Herzen, deshalb habe ich es sehr gerne immer persönlich unterstützt. Daher freut es mich sehr, dass die Aktion unter „Rudolfs Adventstreff“ von Vereinen aus Güglingen fortgeführt wird“, sagt Bürgermeister Ulrich Heckmann begeistert. Bereits im Vorjahr haben die vier Vereine TSV Güglingen, SV Frauenzimmern, TC Blau-Weiß Güglingen und Motorradfreunde Zabergäu die Organisation und Bewirtung an den vier Adventstrefftagen übernommen. Sabine Schwarzkopf unterstützt die Vereine mit Rat und Tat aus ihrer langjährigen Erfahrung und dem nötigen Equipment. „Ich bin sehr glücklich darüber, dass wir den Adventstreff in Rudolfs Sinn fortführen können und bin den Vereinen dankbar, die den Adventstreff wirklich super organisieren und die enorme Arbeit ehrenamtlich auf sich nehmen“, freut sich

Sabine Schwarzkopf. Und so wird es weiterhin an jedem Adventstreffsamstag vor der Mediothek in Güglingen von 12.00 bis 22.00 Uhr nach Glühwein, Früchtepunsch und einer knackigen Bratwurst duften. Da das Geld einem sozialen Zweck zugute kommt, wird die Aktion auch dieses Jahr wieder von den örtlichen Betrieben unterstützt und sie liefern ihre Produkte zum Selbstkostenpreis bis hin zur kompletten Spende. Der Lemberger Glühwein, Wein, Sekt und Secco kommt von der WG Cleeborn-Güglingen, dazu backt die Bäckerei Bürk die Brötchen, und die Metzgerei Reinwald steuert die Würste bei. Die kompletten Einnahmen sollen auch dieses Jahr wieder der von Rudolf Rathfelder und Sabine Schwarzkopf ins Leben gerufenen Aktion „Kids lernen schwimmen“ zugutekommen. Damit wird die Fahrt der dritten Schulklasse ins Hallenbad finanziert. Und somit wird durch Rudolfs Adventstreff gewährleistet, dass jedes Kind in Güglingen schwimmen lernt.

Text, Grafik und Bild: Norbert Buttau



Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 19. November

TOP 1 Wirtschaftsplan der Herzogskelter 2024 – Neue Einbringung und Beschlussfassung

Das Planwerk wurde bereits in der Sitzung am 15. Oktober beschlossen. Die Kommunalaufsicht hat bei der Vorabprüfung auf Darstellungsfehler bezüglich des Feststellungsbeschlusses hingewiesen und mitgeteilt, dass die Gesetzmäßigkeit nicht festgestellt werden kann. Die Stadt Güglingen hat daraufhin den eingereichten Wirtschaftsplan zurückgenommen und eine überarbeitete Version vorgelegt. Die stellvertretende Kämmerin Julia Pfeil erläuterte kurz, dass seither der Verlustausgleich als Ertrag gebucht werden konnte. Das wurde nun umgestellt und muss als Vorauszahlung gebucht werden. Bei zwei Stimmenthaltungen wurde der Wirtschaftsplan für die Herzogskelter für das Jahr 2024 angenommen sowie die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Jahre 2025–2027 beschlossen.

TOP 2 Wirtschaftsplan der Stadtwerke 2024 – Erneute Einbringung und Beschlussfassung

Ähnlich verhält es sich mit dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke für 2024, der ebenfalls in der Sitzung am 15. Oktober beschlossen wurde. Das Kommunalamt des Landratsamtes Heilbronn hat darauf hingewiesen, dass die Gesetzmäßigkeit aufgrund von Differenzen in der Darstellung einzelner Anlagen nicht festgestellt werden kann. Hinzu kam, dass mehrere Jahresabschlüsse noch nicht erstellt wurden. Nun wird der Verlustausgleich bis einschließlich 2023 in der gewünschten Form dargestellt. „Es handelt sich um Fehlbeträge, keine Verbindlichkeiten“, so Julia Pfeil. Mehrheitlich wurden der Wirtschaftsplan der Stadtwerke sowie die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Jahre 2025–2027 beschlossen.

TOP 3 Bekanntgaben

Es gab keine.

TOP 4 Verschiedenes

Die Gemeinderäte waren mit ihren Rats-Kollegen aus Pfaffenhofen gemeinsam auf Klausurtagung in der Klimaarena in Sinsheim und haben sich kurz darüber ausgetauscht. Zudem wurde angefragt, ob man sich für das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ noch eintragen kann. Das wurde bejaht. Bis 10. Dezember läuft die amtliche Sammlung, die man im Rathaus mit einer Unterschrift erledigen kann. Bis 11. Februar 2025 gibt es eine freie Sammlung, bei der man online das Formblatt ausdrucken und unterschreiben kann, welches allerdings auch im Rathaus abgegeben werden muss. Wahlberechtigt sind Bürger*Innen von Baden-Württemberg, die mindestens 16 Jahre alt sind.

Berichtigung

In der letzten Ausgabe der RMZ wurde im Bericht zur Gemeinderatsitzung der Neubau der Kindertagesstätte Riedfurt thematisiert. Falsch wiedergegeben wurde, wonach Herr Stadtrat Xander kritisiert habe, dass die Luft-Wasser-Wärmepumpe als fossiler Brennstoff nicht mehr zeitgemäß sei. Dies hat Herr Stadtrat Xander nicht gesagt. Richtig ist, dass Herr Stadtrat Esenwein den Einsatz von Gas als Brennstoff kritisiert hat und auf eventuelle Preiserhöhungen fossiler Brennstoffe hingewiesen hat. Er plädierte für eine alleinige Versorgung mittels einer Wärmepumpe. Die Redaktion bittet den Fehler zu entschuldigen.

Rentenberatung im Rathaus

Die nächste Rentenberatung im Rathaus in Güglingen findet am 10. Dezember, von 14.00–17.30 Uhr, durch einen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Bei Interesse bitte Termin vereinbaren bei Frau Scheid, Tel. 07135/108-39. Mitzubringende Unterlagen:

Ausweis oder Pass

Rentenauskunft (mit Versicherungsverlauf – Aufstellung der Arbeitsjahre)

evtl. Nachweise zum Sachverhalt bzw. Brief

Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt vom Brückentag, 23. Dezember bis Neujahr geschlossen. Ab 2. Januar 2025 ist das Rathaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

Bauamt nicht besetzt

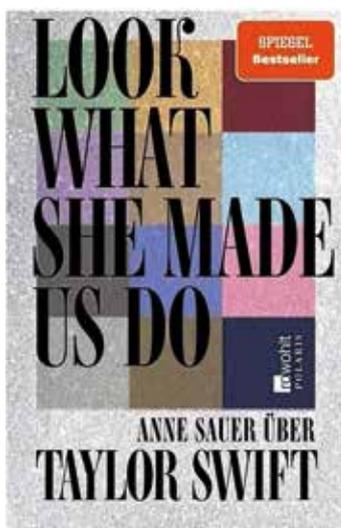
Das Bauamt der Stadt Güglingen ist am 4. und 5. Dezember aufgrund einer Fortbildung nicht besetzt. Wir bitten um Verständnis.

Mediothek Güglingen



Medientipp der Woche

„Look what she made us do“ von Anne Sauer



© 2024 by Rowohlt Verlag GmbH, Hamburg

Sie bricht alle Rekorde der Musikgeschichte, füllt die größten Stadien der Welt und wird von Donald Trump gefürchtet: Taylor Swift ist das größte, einflussreichste Pop-Phänomen unserer Zeit. Wie wurde aus einem Mädchen mit Gitarre der Weltstar, dem heute Millionen von Fans zu Füßen liegen – und warum ist es eigentlich so cool, „Swiftie“ zu sein?

Bookfluencerin und Swiftie Anne Sauer untersucht ihre eigene Verbindung zu Taylor Swift und macht sich auf eine persönliche Reise durch die „Eras“ der letzten zwei Jahrzehnte. In 13 Kapiteln zeichnet sie die Geschichte des Phänomens nach, widmet sich

der musikalischen Entwicklung Swifts, nimmt die Rezeption des Popstars und das eigene Fantum kritisch in den Blick. Was heißt es, sich als Künstlerin ständig neu erfinden zu müssen? Woher kommt das Bedürfnis, einen so einzigartigen Erfolg kleinreden zu wollen? Und was sagt es über Kritiker*innen aus, die nur darauf warten, eine Frau scheitern zu sehen?

(Quelle: <https://www.rowohlt.de/buch/anne-sauer-look-what-she-made-us-do-9783499016424>)

Weihnachtsbummel in Güglingen

Am 1. Dezember ist es wieder soweit. Wie jedes Jahr am ersten Advent lassen sich die örtlichen Vereine, Firmen, Schulklassen, Kindertageseinrichtungen, Kunsthandwerker und Gastronomen einiges einfallen, um den Besuchern einen weihnachtlichen Tag im Zabergäu zu bieten. Aktionen gibt es auch im Römermuseum und in der Mediothek.

Die Mediothek öffnet von 12.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten. Es gibt einen großen Medienflohmarkt sowie ein Bastelangebot für Groß und Klein.

Mobiles Kino



Herzogskeiter wird zum Kinosaal



Samstag, 28. Dez.

Herzogskeiter Güglingen

<p>14:00 Uhr € 6</p> <p>Niko – Reise zu den Polarlichtern 85 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empf.ab 5 Jahren Rentier Niko möchte unbedingt in die Fliegende Truppe aufgenommen werden. Er möchte den Weihnachts-Schlitten mitziehen. Super schön!</p>	
<p>16:00 Uhr € 6</p> <p>Die Schule der magischen Tiere 3 104 Min., FSK: ohne Altersbeschr., empf.ab 8 Ida möchte mit ihrer Klasse beim jährlichen Waldtag auftreten, um sich für den Schutz des lokalen Waldes einzusetzen. Sogar Helene ist dabei, da sie hofft, mit den Aufnahmen der Performance ihren Influencer-Kanal aufzubauen. Schöne Fortsetzung, ein Riesenerfolg!</p>	
<p>18:00 Uhr € 7</p> <p>Cranko 128 Min., FSK: ab 12 Jahren Stuttgart 1960 – der Choreograph John Cranko ahnt nicht, dass er am Stuttgarter Ballett vom Gast bald schon zum Chef-Choreographen befördert wird. Angetrieben von der Besessenheit und Leidenschaft für seine Arbeit ist John Cranko immer auf der Suche nach Perfektion. Bewegend und hinreißend!</p>	
<p>20:30 Uhr € 7</p> <p>Alter weißer Mann 114 Min., FSK: ab 6 Um endlich den langersehten Job zu bekommen, muss sich Heinz Hellmich von seiner „wokensten“ Seite präsentieren. Um zu beweisen, dass er kein „alter weißer Mann“ ist, lädt er seinen Chef zu einem privaten Dinner zu sich nach Hause ein. Und er versucht es allen recht zu machen. Nett, mit Jan-Josef Liefers in der Hauptrolle!</p>	

Römermuseum Güglingen



Unsere Veranstaltungen zum „Güglinger Weihnachtsbummel“

Am Sonntag, 1. Dezember (1. Advent) findet der „Weihnachtsbummel“ rund um das Römermuseum statt.

Um **15.00 Uhr** findet unsere reguläre **öffentliche Führung** durch das Museum statt (Dauer ca. 90 Minuten). Darüber hinaus bieten wir zusätzliche Angebote für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren an:

Um 14.00 Uhr (Dauer ca. 45 Minuten): „Die Abenteuer des Herkules“

Herkules, der sagenhafte Held, musste zu Lebzeiten und schon als Kind zahlreiche gefährvolle Abenteuer bestehen, die allesamt für ihn hängen tobringend sein können. Der Grund dafür war der Zorn seiner Stiefmutter auf den kleinen Knaben, den ihr Mann mit einer sterblichen Königstochter zeugte. Deswegen nur als Halbgott geboren, wurde er schließlich zu den Göttern in den Olymp

aufgenommen. Aber warum ist Herkules eigentlich das Güglinger Stadt-Maskottchen und sogar auf Einkaufs-Gutscheinen zu finden?

Um 16.00 Uhr (Dauer ca. 45 Minuten):

„Die abenteuerlichen Irrfahrten des Odysseus“



Eigentlich wollte er nur heim zu seiner geliebten Frau Penelope, die bereits zehn Jahre auf Odysseus wartete, denn so lange belagerte er mit den Griechen die sagenhafte Stadt Troia. Doch aus der Rückkehr wurde erst einmal nichts: Nachdem der listenreiche Held den Zorn des mächtigen Gottes

Poseidon auf sich gezogen hatte, trieb ihn eine nochmals zehn Jahre dauernde Irrfahrt kreuz und quer durch das Mittelmeer. Dabei begegnete er vielen Gefahren und todbringenden Ungeheuern! Auch in Frauenzimmern erzählte man sich von der Odyssee bei prunkvollen römischen Gastmählern ...

Passend zu den Geschichten von Herkules und Odysseus stehen in unserer Cafeteria Ausmalvorlagen und spannende Rätselbögen bereit.

Anlässlich des „Weihnachtsbummel“-Sonntags gilt generell nur der ermäßigte Eintritt ins Museum und zu den Veranstaltungen.

Pavillon Gartacher Hof



Gartacher Hof – Aktuell

Der „Dienstagstreff“ für alle Senioren 60plus findet jeden Dienstag von 14.00–16.00 Uhr statt.

Programm im Dezember:

03.12. – Weihnachtliches Basteln

10.12. – Weihnachtsgeschichten von Karin

17.12. – Wir stimmen uns auf Weihnachten ein mit der Flötenschule Röbbig

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Die Betreuungsgruppe „Donnerstagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad) im Gartacher Hof findet jeden Donnerstag von 14.00–16.30 Uhr statt.

Das Betreuungsangebot wie z. B. Singen, Gedächtnistraining/-spiele, Gespräche und Bewegung unter Anleitung professioneller Betreuungskräfte und Ehrenamtlichen wird mit viel Freude angenommen. Unsere Gäste sind mit Kaffee und Kuchen bestens versorgt. **Hierzu laden wir Sie herzlich ein.** Anmeldung ist erforderlich! Teilnehmerbeitrag: 18,- €. Der Teilnehmerbeitrag kann über die Pflegekasse § 45b SGB XI abgerechnet werden.

Anmeldung unter Tel. 07135/7179887 oder per E-Mail an zabergaeu@d-hoim.de.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 3. Dezember, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 20.11.2024

TOP 1 Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 23.10.2024

Es wurde aus der letzten Gemeinderatssitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse bekannt gegeben.

Top 2 Mehrgenerationenpark – Planung vergeben

Die „Neue Mitte“ in Pfaffenhofen, der Bereich um Rathaus, Wilhelm-Widmaier-Halle, Schule und Kindergarten wird aufgehübscht. Neu gestaltet wird die sehr stark in die Jahre gekommene Freifläche zwischen Rodbachstraße und Zaber. Neben einem neuen Parkplatz vor der Sport- und Kulturhalle steht vor allem im nördlichen Bereich des Areals, zur Zaber hin, die Verwirklichung eines „Mehrgenerationenparks“ ganz oben auf der Agenda von Bürgermeisterin Carmen Kieninger. Dafür greift die Kommune dann auch tief in die Tasche: Eine Million Euro hat der Gemeinderat für die Planung und Umsetzung des Projekts bereitgestellt und jetzt die planerische Gestaltung dem Landschaftsarchitekturbüro Hink in Schwaigern übertragen.

Der Planungsvergabe vorangegangen war ein umfangreiches und mit konkreten Vorgaben versehenes Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb durch das Stuttgarter Stadtentwicklungsbüro Reschl. Nach öffentlicher Auftragsbekanntmachung haben insgesamt fünf Landschaftsplanungsbüros am Wettbewerb teilgenommen und qualifizierte Angebote abgegeben.

Das gesamte Plangebiet zwischen Rodbachstraße und Zaber umfasst rund 6.350 Quadratmeter und ist in drei Teilflächen gegliedert. Die vom Gemeinderat und dem Stadtplaner ausgearbeiteten Vorgaben für die Wettbewerber sehen vor, dass im nördlichen Bereich zwischen Schule und Zaber, rund 3.400 Quadratmeter groß, Angebote für Spiel und Freizeit entstehen sollen und ein Bezug zur Zaber hergestellt wird. Dieser Teil, eine Herzensangelegenheit der Bürgermeisterin, hat bei der späteren Ausführung erste Priorität. An zweiter Stelle steht die Neugestaltung der rund 2.000 Quadratmeter großen Parkfläche vor der Halle. Die Fläche zwischen den beiden Bereichen, an die Nordseite der Halle angrenzend, soll der Planer je nach Bedarf konzeptionell ins Gesamtkonzept einbinden. Weitere Ideen, welche Angebote im Bereich der zu gestaltenden Flächen wünschenswert wären, hat der Gemeinderat noch zusätzlich aufgelistet: Grünes Klassenzimmer oder Schulgarten beispielsweise. Ein Baumhaus vielleicht, Liegeflächen, Wohlfühlpfad, Wasserspielplatz und Kneippbecken. Auch den verdolten Rodbach ein stückweit wieder sichtbar machen, wäre ein Wunsch. Nicht vergessen werden sollte auch die Infrastruktur, Strom, Wasser, Abwasser und Beleuchtung.

Sollte dann am Ende tatsächlich von der Million Euro noch etwas übrig sein, steht westlich des Parkgebiets, zwischen Fußweg und Zaber noch eine rund 1.100 Quadratmeter große Erweiterungsfläche zur Verfügung. Diese soll der Planer auf jeden Fall schon mal vorbereitend überarbeiten, damit sie später einmal umgesetzt werden kann.

Ganz wichtig ist für Carmen Kieninger, dass während der Planungsphase auch die Bürger miteinbezogen werden. Sie denkt dabei an eine Vorstellung der ersten Pläne bei einem Bürger-spaziergang über das Gelände.

Top 3 Jahresbericht der Schulsozialarbeit für das Schuljahr 2023/2024

Das Spektrum der Schulsozialarbeit an der Grundschule Pfaffenhofen ist vielseitig und umfasst Beratungsgespräche mit Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften, themenbezogene Arbeiten mit Gruppen oder Klassen sowie Aktionen für die gesamte Schule. Die Herausforderungen und Themen, mit denen sich die Schulsozialarbeit auseinandersetzt, bleiben im Vergleich zu den Vorjahren weitgehend konstant. Dazu zählen Konflikte mit Mitschülern, Trennungen der Eltern, Unsicherheiten in der Klassengemeinschaft, mangelndes Selbstvertrauen, Überforderung, Ängste, Eifersucht, Konzentrationsschwierigkeiten, Unterrichtsstörungen, Probleme mit Regeln, Schwierigkeiten bei den Hausaufgaben oder im Umgang mit Alltagsstrukturen und Ordnung. Die Bearbeitung dieser Themen erfolgt in individuellen Gesprächen sowie durch kreative Ansätze wie Spielen, Bastelaktionen oder Rollenspielen. Unterstützt wird die Arbeit durch Handpuppe Luis und Schulhund Frida, die den Kindern helfen, ihre Anliegen auf spielerische Weise zu verarbeiten.

Erfreulich ist, dass der Beratungsbedarf des Lehrerkollegiums und der Elternschaft im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 zurückgegangen ist. Bürgermeisterin Carmen Kieninger nutzt die Gelegenheit, Danke zu sagen für die großartige Arbeit, die an der Grundschule geleistet wird.

TOP 4 Waldhaushalt 2025

Mit einem prognostizierten Gewinn von 30.000 Euro aus dem geplanten Holzeinschlag im Gemeindewald kann die Kämmerei im Pfaffenhofener Rathaus im kommenden Jahr rechnen. Der für den Pfaffenhofener Wald zuständige Förster, Lukas Georgi, hat dem Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung den Haushaltsplan Wald 2025 vorgestellt. Demnach sind vorgesehen 1.720 Festmeter (Fm) Holz einzuschlagen. Diese sollen rund 128.300 Euro einbringen. Zusammen mit einer Zuweisung vom Land über 5.100 Euro ergeben sich Gesamteinnahmen in Höhe von 133.400 Euro.

Auf der Ausgabenseite sind die größten Brocken mit rund 50.000 Euro die Kosten für die Holzernte und die Dienstleistungsabgaben ans Forstamt über rund 22.900 Euro. 8.000 Euro hat Georgi für die Unterhaltung der Waldwege eingeplant. Für die vorgesehene Jungbestandspflege auf rund 4,5 Hektar im Weilerer Wald rechnet er mit etwa 7.500 Euro und für die Pflege der jungen Kulturen und den Waldschutz mit 5.000 Euro.

Mit dem geplanten Holzeinschlag in Höhe von 1.720 Festmetern geht der Förster im kommenden Jahr zwar deutlich über den im seit 2022 geltenden zehnjährigen Forsteinrichtungswerk vorgesehenen Hiebsatz von 1.400 Festmetern hinaus, der Grund dafür sei jedoch, dass man, bedingt durch schlechtes Wetter, bisher erst etwas mehr als die Hälfte der geplanten Holzmenge umgesetzt habe, erläuterte Georgi. Ob dann im kommenden Jahr tatsächlich der Einschlag der geplanten großen Holzmenge klappt, bleibt also abzuwarten. Maßgeblich für das Gesamtergebnis ist am Ende aber auch noch der Holzmarkt. wst

TOP 5 Entwidmung Teilbereich des Flurstücks Rodbachstraße

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung der Entwidmung eines Teilbereichs des Flurstücks 334 Rodbachstraße zugestimmt. Mit der Entwidmung steht die Fläche der Öffentlichkeit nicht mehr zur Verfügung. Nach Abschluss des Entwidmungsverfahrens wird die Teilfläche in private Hände überführt.

TOP 6 Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührensatzung)

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz nach dem neuen Haushaltsrecht und die Prüfung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes brachte unerfreuliches an den Tag: „Die Kalkulation der Gebühren im Bestattungswesen aus dem Jahr 2019 ist fehlerhaft. Zeitnah muss eine Neukalkulation erfolgen“, forderte die Aufsichtsbehörde.

Dem ist die Verwaltung nachgekommen und hat das Kommunalberatungsbüro Allevo mit der Neukalkulation der Grabnutzungs- und Bestattungsgebühren beauftragt. Mindestens 60 Prozent der tatsächlichen Kosten sollen durch Gebühren abgedeckt sein, verlangt die Rechtsaufsicht. Die Gemeindeprüfungsanstalt rät den Kommunen sogar zu einer 100-prozentigen Kostendeckung.

Das jetzt vorgelegte Ergebnis von Allevo schockierte allerdings die Gemeinderäte: Selbst bei einer nur 85-prozentigen Kostendeckungsrate steigen die Grabnutzungsgebühren fast durchweg um 100 Prozent. Ein normales Reihengrab kostet zukünftig 3.120 Euro, statt bisher 1.500 Euro. Nur wenig verändert sich allerdings bei den Bestattungsgebühren. Eine Erdbestattung im Reihengrab kostet nach wie vor 600 Euro.

Angesichts der vorliegenden Zahlen bezweifelten manche Räte die Kalkulation und wollten die Kostendeckungsrate deutlich nach unten korrigieren. Allerdings, bei der bisher 60-prozentigen kalkulierten Deckungsrate lag am Ende die tatsächliche Kostendeckung bei nur durchschnittlich 40 Prozent, gab Bürgermeisterin Carmen Kieninger zu bedenken.

Der Kostendeckungsgrad beim Friedhof sei immer schwankend und abhängig von den Bestattungszahlen und den Bestattungsarten. Außerdem „riskieren wir Investitionszuschüsse aus dem Ausgleichsstock in sechsstelliger Höhe, wenn wir unsere Einnahmemöglichkeiten nicht angemessen ausgeschöpft haben“, warnte sie.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde darauf hingewiesen, dass eine hohe Bezuschussung durch die Allgemeinheit kritisch zu betrachten sei. Mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen stimmte die Mehrheit am Ratstisch der neuen Gebührenkalkulation mit 85-prozentiger Kostendeckung zu. wst

TOP 7 Neufassung der Friedhofssatzung

Die Verwaltung hat die Neukalkulation der Bestattungsgebühren zum Anlass genommen, die Friedhofssatzung zu prüfen und zu überarbeiten. Der Gemeinderat hat der Neufassung der Friedhofssatzung zugestimmt.

TOP 8 Ersatzbeschaffung für Unimog des Bauhofs

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung der Veräußerung des Unimogs zugestimmt, dessen Unterhaltungskosten in den letzten Jahren deutlich angestiegen sind. Zudem genehmigte er die Beschaffung eines Claas-Traktors mit Winterzubehör.

TOP 9 Erschließung zur Abwasserentsorgung des Geländes Flurstück Nr. 4824 und 4823/1 an der Maulbronner Straße

Im Rahmen der Bauarbeiten an der Umgehungsstraße wird das Grundstück, das für das neue Feuerwehrhaus vorgesehen ist, mit zwei Abwasserkanälen an die Abwasserentsorgung angeschlossen. Die Kosten der Erschließung belaufen sich auf etwa 20.000 Euro. Der Gemeinderat hat der Erschließung zugestimmt.

TOP 10 Erneuerung Fahrbahnbelag Zaberstraße

Die stark beschädigte Zaberstraße in Weiler soll saniert werden. Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Sanierungsarbeiten an die Bauunternehmung Haas GmbH & Co. KG in Güglingen zu. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich im nächsten Jahr begonnen.

TOP 11 Sitzungstermine 2025

Dem Gemeinderat wurden die Sitzungstermine für 2025 zur Kenntnis gegeben. Diese werden auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

Ab 1. Dezember 2024 ist die **neue Verkaufsstelle** für Müllmarken: **Zimmer 1 im Rathaus Pfaffenhofen**. Zu folgenden Öffnungszeiten können Müllmarken erworben werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00–12.00 Uhr, Dienstag außerdem von 14.00–18.00 Uhr, Mittwoch von 10.00–12.00 Uhr.

Ab diesem Zeitpunkt können auch die **Müllmarken für 2025** erworben werden. Kartenzahlung ist möglich. Bei der Firma Jo Mehl können ab 1. Dezember 2024 keine Müllmarken mehr gekauft werden. **Die Müllmarken und Bänderolen für 2025 sind auch online erhältlich**. Der Online-shop ist unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de erreichbar. Weitere Informationen erhalten Sie mit unserem Artikel-Code.

Rathaus geschlossen

Kalenderwoche 52

Unser Rathaus ist in der Zeit vom 23.12.2024 bis zum 27.12.2024 geschlossen.

Wir sind am 30.12.2024 wieder für Sie zu erreichen. Bitte planen Sie Ihren Besuch bei uns entsprechend ein.

Wir bitten um Beachtung!

Bitte um Beachtung: Eingeschränkte Erreichbarkeit des Bauhofleiters und Wassermeisters am 29.11.2024

Wegen einer geplanten Mobilfunkumstellung sind der Bauhofleiter und der Wassermeister am Freitag, 29.11.2024, vormittags telefonisch nicht erreichbar. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Rathaus.

Wir danken für Ihr Verständnis.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 21, 1–11

Wochenspruch: *Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.* Sacharja 9,9

Wochenlied: *„Wie soll ich dich empfangen“* (11 EG)

Allgemeine kirchliche Nachrichten

13. Lebendiger Adventskalender (LAK)

Es ist so weit: Der LAK startet!

Eine schöne Möglichkeit, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten! Wir treffen uns immer um 18.00 Uhr am jeweiligen Haus in den Orten. Die Gastgeber gestalten dafür ein Fenster für Sie. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken. Es ist für jedermann gut geeignet, auch für Kinder. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

- So., 01.12. Güg. – Eröffnung: Mauritiuskirche, Marktplatz 1
- Mo., 02.12. Eib. – Sandra Schaber, Tannenstraße 10
- Di., 03.12. Frz. – Birgit Kamay, Keltergasse 9
- Mi., 04.12. Güg. – Fam. Ernst, Klunzingerstraße 6
- Do., 05.12. Güg. – Kath. Kirche, Brucknerweg 4
- Fr., 06.12. Güg. – Fam. Güney-Baumann, Wilhelmstraße 33

Katholische Kirche

Zwölfklang – Einladung zum Adventskonzert



Erleben Sie ein einzigartiges Klangerlebnis am Sonntag, 8. Dezember, in der Christus-König-Kirche Brackenheim. Zwölfklang lädt um 18.00 Uhr zu einem besonderen Adventskonzert ein. Einlass ab 17.30 Uhr.

Das Vokalensemble singt ohne Dirigent und Noten, um eine direkte Verbindung zum Publikum herzustellen. Mit einem vielfältigen Repertoire von Renaissance bis Closed Harmony gestaltet der Chor einen stimmungsvollen Abend. Leitung hat Sebastian Link. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

Ev. Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit dem Musikteam. Das Opfer erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk.
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst (ab 5 Jahren)
Adventsbummel: siehe allgemeiner Teil

Montag, 2. Dezember

19.00 Uhr Freundeskreis Sucht, Kraftwerk, Marktstr. 24

Dienstag, 3. Dezember

14.30 Uhr „Kaffee & Thema“ – Seniorentreff: Musikalische Adventsfeier mit Hans-Günther Mörk

Mittwoch, 4. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 5. Dezember

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Weihnachtsbummel – Wir sind mit dabei

Gottesdienst zum Advent, 9.30 Uhr Mauritiuskirche

Büchertisch in der Mauritiuskirche

Wir bieten einen Büchertisch mit christlicher Literatur, Kalendern und anderen Medien an. Wir laden Sie ein, sich in aller Ruhe umzusehen und zu stöbern. Lassen Sie sich inspirieren – für sich selbst und für den Kauf von Weihnachtsgeschenken. Hier können Sie auch Karten für unser Weihnachtskonzert am 28. Dezember erwerben.

Posaunenchor

Adventliche Klänge erwarten Sie: Um 15.00 Uhr vom Kirchturm, um 16.30 Uhr in der Marktstraße (beim Kraftwerk).

Kirchturmführungen – Ein besonderer Blick über Güglingen

Start um 16.00 Uhr und um 17.00 Uhr am Eingang zum Kirchturm.

Das Kraftwerk, Marktstraße 24, ist geöffnet

und bietet wieder den Indoor-Flohmarkt an und verkauft frische Waffeln.

Eröffnung Lebendiger Adventskalender um 18.00 Uhr am Kircheneingang, Marktplatz, bei schlechtem Wetter im Foyer der Kirche

Das Pfarramt mit Pfarrer Kübler ist nicht besetzt

von Donnerstag, 05.12. bis Dienstag, 10.12.2024.

Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Gansky, Tel. 07135/6519.

Gemeindefreizeit 2025

Bitte beachten Sie die kirchlichen Nachrichten der Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach.

Katholische Kirchengemeinde Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de

Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849, willi.forstner@t-online.de

Gemeindefreizeit Laura Sünder, Tel. 07135/9307282, laura.suender@drs.de

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim,

Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 29. November

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 30. November

Keine Eucharistie

Sonntag, 1. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie mit Kindergottesdienst, Güglingen

Montag, 2. Dezember

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 3. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Stockheim

Mittwoch, 4. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 5. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Brackenheim

Freitag, 6. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 7. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 8. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

18.00 Uhr Konzert, Zwölfklang, Christus-König-Kirche, Brackenheim

Termine**Mittwoch, 4. Dezember**

12.00 Uhr mahIZEIT, Gemeindehaus Brackenheim (nur nach Anmeldung bis Montag 12.00 Uhr)

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Stockheim

Freitag, 6. Dezember

18.00 Uhr Abend für Trauernde, Kath. Gemeindehaus Güglingen

Einladung zum Kindergottesdienst

Am Sonntag, 01.12., findet parallel zur Eucharistiefeier um 10.30 Uhr ein Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Güglingen statt. Das KiGo-Team freut sich auf viele junge Besucher

Taizé-Abend im Advent

Taizé-Abend am Freitag, 6. Dezember um 20.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Brackenheim.

Mach mit beim Sternsingen!

Die Sternsingerinnen und Sternsinger singen an öffentlichen Plätzen in allen Orten des Zabergäus an den Nachmittagen des 5. und 6. Januars 2025. Wir freuen uns auf Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die Freude daran haben, als Sternsinger vom Segen der Weihnacht zu erzählen und viele Menschen den Segen für ihre Häuser mit auf den Weg zu geben.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.deInternet: www.emk.de/gueglingen**Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen****Donnerstag, 28. November**

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Freitag, 29. November

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schard (Info: 07135/13831)

Samstag, 30. November

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 1. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

18.00 Uhr Jugendgottesdienst zum Thema: Werde still ...

**Montag, 2. Dezember**

19.00 Uhr Männergebetskreis

Dienstag, 3. Dezember

19.00 Uhr Alphakurs: Entdecke Leben/Glaube/Sinn

Donnerstag, 5. Dezember

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Freitag, 6. Dezember

19.30 Uhr Eudokia Chor

Samstag, 7. Dezember

9.30 Uhr Alphakurstag: Entdecke Leben/Glaube/Sinn

19.30 Uhr Vortragsabend Hilfsaktion Märtyrerkirche (HMK) – Die Hilfsaktion Märtyrerkirche hilft Christen, die aufgrund ihres Jesus-Bekenntnisses unter Verfolgung leiden –

ganz nach dem Bibelves aus dem Hebräerbrief 13,3: Kümmert euch um alle, die wegen ihres Glaubens gefangen sind. Sorgt für sie wie für euch selbst. Steht den Christen bei, die verhört und misshandelt werden. Leidet mit ihnen, als würden die Schläge euch treffen.

20.00 Uhr Jugendkreis – siehe Vortragsabend

Sonntag, 8. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Manfred Müller von der Hilfsaktion Märtyrerkirche, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen**Freitag, 29. November**

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel separater Kindergottesdienst

11.00 Uhr Die Royal Rangers laden herzlich ein zu ihrem Stand beim Güglinger Weihnachtsbummel.

Genießen Sie unsere köstliche Mitternachtssuppe, eine knackige selbst am Spieß gebratene Wurst oder knuspriges Stockbrot bei heimeliger Lagerfeueratmosphäre.

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.deInternet: <http://kirche-eibensbach.de>,<http://kirche-frauenzimmern.de>**Öffnungszeiten Pfarramt Sekretariat:**

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Freitag, 29. November

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 1. Dezember

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kübler in der Martinskirche in Frauenzimmern

Montag, 2. Dezember

17.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 6 Jahren (im Kirchhof Eibensbach)

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender bei Familie Schaber, Tannenstr. 10

Dienstag, 3. Dezember

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender bei Birgit Kamay, Keltergasse 9 in Frauenzimmern

19.30 Uhr Gemeindegebet in der Marienkirche in Eibensbach

20.00 Uhr Probe des Beerdigungschores in der Marienkirche in Eibensbach

Mittwoch, 4. Dezember

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht: Treffpunkt an der Jakobuskirche in Brackenheim

Freitag, 6. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Samstag, 7. Dezember

ab 13 Uhr Altpapiersammlung des Posaunenchores in Frauenzimmern

Sonntag, 8. Dezember

10.30 Uhr GoX Gottesdienst Extra in der Marienkirche in Eibensbach mit Kinder und Familienreferent Alexander Pfisterer

Pfarramt

Das Pfarramt mit Pfarrer Kübler ist vom 05. bis 10.12.2024 nicht besetzt. Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Gansky: 07135/6519 und 0176/92636498.

Gemeindefreizeit für Güglingen-Frauenzimmern-Eibensbach

Vom 14. bis 16. Februar 2025 organisieren wir als größere Verbundkirchengemeinde eine Gemeindefreizeit in der Ev. Tagesstätte in Löwenstein. Unter dem Thema „Zusammenwachsen – zusammen wachsen“ wollen wir Gemeinschaft über die Teilorte hinaus leben und erleben. Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm mit geistlichen Impulsen, Musik und Raum zur Begegnung und zur freien Gestaltung. Von klein bis groß, alle sind herzlich eingeladen.

Anmeldung unter www.kirche-gueglingen.de oder bei Joachim Gerhäuser, Tel. 12994.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarramt, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
www.kirche-pfaffenhofen.de/
www.kirche-weiler.de

Freitag, 29. November

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen
20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler, mit Prädikant Tilmann Schiedel, Pflichtopfer für das Gustav-Adolf-Werk
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler, Gemeindehaus

Dienstag, 3. Dezember

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen
9.30 Uhr Muki-Krabbelgruppe Im Gemeindehaus Pfaffenhofen
16.30 Uhr Bubenjungschar im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld, ab 17.30 Uhr, mit lebendigem Adventskalender

Mittwoch, 4. Dezember

15.00 Uhr Konfi-Unterricht im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld

Donnerstag, 5. Dezember

15.00 Uhr Seniorentreff „Fröhlicher Nachmittag“ in Pfaffenhofen, Wir feiern Advent mit Frau Lägler und mit selbstbebauten Weihnachtskrippen

Freitag, 6. Dezember

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen
20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen, mit Pfarrerin D. Drensek und dem Gesangsverein Pfaffenhofen
10.30 Uhr Kinderkirche in Weiler, Gemeindehaus

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim**Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs**

Bei Kaffee und Gebäck miteinander plaudern: Einander zuhören – Trauer und Freude teilen, Anstecken mit Mut ...

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hausen, Turmstraße 15, Brackenheim.

Informationen bei der Diakonischen Bezirksstelle, Tel. 07135/98840 oder bei Heinz Starkloff, Tel. 07135/2475. Das nächste Treffen findet am 11. Dezember statt. Herzliche Einladung!

Auswärtige kirchliche Nachrichten**Weihnachtskarten-Werkstatt**

Eine Weihnachtskarten-Werkstatt der International Christian Fellowship (ICF) findet am Dienstag, 3. Dezember, 18.00 bis 20.00 Uhr, im ehemaligen CVJM-Heim in Zaberfeld, Herrenwiesenweg 12, statt. Anmeldungen bitte bei bei Jessi Hopp unter 0157/35689375.

Schule und Bildung**Haus der Strombergzwerge****Energieprojekt für die Sonnen**

Unsere Vorschüler durften über den Landkreis Heilbronn an einem Energieprojekt teilnehmen. Den Kindern wurde anhand eines kleinen Kraftwerks gezeigt, wie Energie erzeugt werden kann. Es war sehr spannend zu beobachten, wie Wasserdampf entsteht und dadurch ein Rad in Bewegung gesetzt wird. Außerdem konnten die Kinder eine Heuschrecke mit einer Minisolarzelle auf dem Rücken mithilfe von Taschenlampenlicht zum Bewegen bringen. Wie Windräder Strom erzeugen, wurde ebenfalls genau erklärt und auch die Stärke der Wasserkraft, um Energie zu erzeugen, konnten die Kinder erleben. Die kleinen Energieforscher hatten in der spannenden Stunde sehr viel Spaß.

Danke an die Projektleitung.

Ev. Kindertagesstätte Gottlieb Luz Güglingen

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

**Weihnachtspäckchen-Aktion „Packen Sie mit!“**

Fleißige Kinderhände beim Packen ...



... und beim Abgeben der Päckchen in der Sammelstelle.

Nicht überall können Kinder unbeschwert Weihnachtsfreude erleben. Kindern in Heimen und armen Familien in Ländern Osteuropas kann jeder mit der Weihnachtspäckchen-Aktion Freude schenken. Jedes Kind, das ein Weihnachtspäckchen in die Arme schließt, hört zudem die frohe Botschaft von Weihnachten. Per Lkw werden diese Geschenke in die Einsatzländer transportiert und vor Ort von ehrenamtlichen Helfern an Kinder verteilt. Die Kinder des Evangelischen Kindergartens Gottlieb-Luz haben jeweils als Gruppe gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ein Päckchen für ein Kind in Osteuropa gepackt. Am vergangenen Donnerstag wurden fünf Päckchen bei Sandy Bahm, Leiterin der Sammelstelle in Botenheim, abgegeben. Die Kinder waren sehr interessiert, wie ihre Pakete zu den Kindern kommen würden und lauschten gespannt den Berichten von Frau Bahm. Jede Gruppe bekam eine tolle „Packen Sie mit!“-Urkunde und für jedes Kind gab es eine Dankeskarte. So blieb den Kindern ihr Engagement eindrücklich in Erinnerung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Bahm, die sich viel Zeit für die Kinder genommen und ihnen einen tollen Einblick ermöglicht hat. Ein weiteres herzliches Dankeschön geht an unseren Elternbeirat, der durch die Spende und das Besorgen der Lebensmittel und Materialien diese Aktion unterstützt und möglich gemacht hat.

Naturkindergarten Waldelfen

Waldelfen beim Weihnachtsbummel

„Lagerfeuer und darüber ein Suppentopf, dazu noch ein paar schöne Weihnachtsgeschichten, so stellt man sich auch den Alltags im Waldkindergarten vor ...

Kinder und Eltern des Naturkindergarten Waldelfen freuen sich darauf, Ihnen warmen Waldelfen-Apfelpunsch und eine leckere, orientalische rote Linsensuppe (vegan) anbieten zu können. Die Suppe wird direkt über dem offenen Feuer zubereitet!

Wer noch auf der Suche nach einem kleinen Weihnachtsgeschenk ist, wird bei uns vielleicht auch fündig, denn es gibt tolle selbst gebastelte Lichtgläser und Kunterbuntes aus dem Wald.

Ganz herzlich laden wir alle ein mit uns um 17.00 Uhr am Lagerfeuer zu singen.“

Kindertagesstätte Herrenacker Güglingen



„Herbst in der Kita Herrenacker“

Hier bei uns, in der Kita Herrenacker ist es auch im Herbst spannend und interessant. Wir beschäftigen uns mit herbstlichen Beobachtungen und haben uns mit traditionellen Laternenliedern auf die Laternenzeit eingestimmt, aber da gibt es noch viele weitere Lernfelder und Erfahrungsbereiche:



Laternenlieder wurden von wunderschönen Akkordeonklängen begleitet.

So haben wir in den vergangenen Wochen geübt und dazu gelernt, wie das mit dem Streiten funktioniert. Jedes Kind darf sich und seine Meinung vertreten und wir lernen aufeinander zu achten. Dabei geht es um die Gefühle der anderen Kinder und auch um das Mitgefühl. In der Giraffengruppe gibt es einen „Schmunzelstein“, der die positiven Fähigkeiten und Eigenschaften jedes Kindes hervorhebt. Auf diesem Weg lernen die Kinder füreinander aufmerksam zu werden und sich gegenseitig wahrzunehmen. Und wenn man seinem Spielpartner oder seiner Spielpartnerin sagen kann, was er für tolle Ideen hat, dann ist das doch eine tolle Lernerfahrung. Auch in der Elefantengruppe üben die Kinder im Alltag, wie man respektvoll miteinander umgeht. Wenn man eine andere Meinung hat und sich darüber ärgert, dass der Freund oder die Freundin einen nicht versteht. Wie kann es dann weitergehen? Welche Lösungen können gefunden werden? Hierbei werden die Kinder von uns Erzieherinnen unterstützt und begleitet. Und die Kinder können sich auch schon gegenseitig helfen. Kinder sind kreativ und entwickeln neue Ideen. So haben die Kinder und Erzieherinnen der Krokodilgruppe gemeinsam ihren Gruppenraum umgestaltet. Viele Wünsche und Ideen sind gesammelt und einige umgesetzt worden. Für manche Ideen haben sie einen Kompromiss gefunden und manche Idee konnte leider nicht verwirklicht werden. Auch mit einer Enttäuschung zurecht zu kommen, kann man miteinander lernen. Die jüngsten Kinder in der Löwengruppe lernen die ersten Schritte der Selbstständigkeit, sie wollen etwas selbst machen und sich ausprobieren. Zum Beispiel beim sich Anziehen für den Garten und beim Spielen und Aufräumen. Kleine Schritte, die zum Großwerden beitragen. Zudem haben sie sich mit dem Apfel beschäftigt und die vielen bunten Blätter auf den Wegen um die Kita herum bestaunt. Das Rascheln des Herbstlaubes beim Spaziergehen hat großen Spaß gemacht. Am Montag, 11.11., wurden wir leider

von Regenwolken begleitet. Wir feierten unser Laternenfest mit einem Sternenlauf. Jede Gruppe hatte ihren eigenen Startpunkt und begleitet von verschiedenen Instrumenten konnten wir uns am Ziel in der KiTa alle bei leckerem Punsch wieder aufwärmen. Es war ein schönes Fest und die Regentropfen haben uns die Freude am Feiern nicht genommen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die zum Gelingen des stimmungsvollen und musikalischen Laternenfestes beigetragen haben.

Wir wünschen allen Lesern eine gesunde und wundervolle Adventszeit.

Viele Grüße aus der Kita Herrenacker

Kindertagespflege Purzelbaum



Kindertagespflege Purzelbaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege zwischen 0-3 Jahren
Kindertagespflege Purzelbaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg/Michael Bissegger

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen, Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Vorschau auf Januar

Der Vortrag „**Bitter Nötig**“ muss krankheitsbedingt abgesagt werden, wird im Januar nachgeholt.

Lernen Sie Hooping kennen

Bodyforming mit Hula Hoop Reifen

Das Training mit dem gepolsterten 1,2 bis 1,5 kg schweren Reifen kräftigt und formt die Muskulatur von Bauch, Beinen, Gesäß und Rücken. Der Reifen ist mühelos in der Taille zu halten! Dank des Massageeffekts werden Stoffwechselabläufe und Faszienetz optimiert. Das Training im niedrigen Pulsfrequenzbereich ermöglicht eine effektive Fettverbrennung. Ein Ganzkörpertraining mit hohem Spaßfaktor und eines der wirkungsvollsten Anti-Aging-Mittel!

Doz.: Tatjana Körber, VR Med. Güglingen

Sa., 11.01.2025, 10.00 Uhr, 10 €, bei 7–9 TN

Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Sportschuhe, Handtuch, Getränk, Hula Hoop Reifen, falls vorhanden

Rumänien – Land jenseits der Wälder

Vortrag

Rumänien ist vielleicht eines der am meisten unterschätzten Länder. Seit über 13 Jahren bereisen die beiden Reisefotografen Ruth u. Jürgen Haberhauer das Land, in dem Ruth ihre Kindheit verbrachte. Sprachkenntnisse u. Reisen erlaubten viele Kontakte zu Einheimischen und tiefere Einblicke in das Land am Schwarzen Meer - auch abseits der üblichen Pfade. Atemberaubende Landschaften im Wechsel mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten zeigen die Vielfältigkeit Rumäniens.

Fr., 17.01., 19.30 Uhr, Löweneck, Zaberfeld, 12 €, 10–47 TN

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Aktuelles aus der Musikschule

Neu im Kollegium

Sachiko Ushikubo hat in Japan bereits im Alter von 3 Jahren ihren ersten Klavierunterricht erhalten und später an der Universität für Künste der Präfektur Aichi **Klavier** und **Musikpädagogik** studiert. Im Jahr 2005 zog sie nach Deutschland, um ihr Studium zu vertiefen. An der Musikhochschule Stuttgart hat sie das



Sachiko Ushikubo – Lehrerin für Klavier und Korrepetition

Solistendiplom als Pianistin mit Auszeichnung abgelegt und das Studium in der **Meisterklasse** abgeschlossen.

Neben einer soliden Basis am Instrument, möchte sie ihren Schüler/-innen die ganze Vielfalt der Klaviermusik vermitteln, damit sie lange Freude und Erfüllung an der Musik und dem Klavierspielen finden.

Seit Oktober unterrichtet Sachiko Ushikubo an unseren Standorten in Talheim und

Nordheim. SchülerInnen auf jedem Spielniveau und aller Altersstufen (auch Erwachsene und Späteinsteiger) sind herzlich willkommen!

Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot für Sie. Ob nun für Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie doch einen **Gutschein** für einen **Schnupperkurs** an unserer Musikschule. 4x 30 Min. Einzelunterricht zu einem fairen Preis!

Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer **CD „Viva la Musica“**. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>.

Heimische Wirtschaft

Weihnachtsscheune in Frauenzimmern

Am Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember, hat die Weihnachtsscheune in Frauenzimmern täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. In der Brackensteiner Straße 75 im Güglinger Teilort gibt es viele kunsthandwerkliche Dinge bei Chrisine Haaf von Salbeigrün zu kaufen.

Vereine, Parteien, Organisationen

Förderverein prüft Klage

Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Gesundheitsversorgung in der Alten Kelter Botenheim berichtete der Vorstand um den 1. Vorsitzenden Rolf Kieser vor knapp 100 Gästen von den Aktivitäten. Im Mittelpunkt stand die durch die Kassenärztliche Vereinigung BW (KV) geplante Schließung von landesweit 18 hausärztlichen Bereitschaftsdienstpraxen, darunter die gut laufende Einrichtung in Brackenheim mit jährlich rund 8.000 Patienten. Der Förderverein hatte eine außerordentliche Vorstandssitzung einberufen und ein Positionspapier gegen eine Schließung verabschiedet. Eine Petition, die sich gegen die Schließung der Brackensteiner Einrichtung richtet, hat die gesetzlich notwendigen 10.000 Unterzeichner erreicht und muss im Petitionsausschuss des Landtags behandelt werden. Initiatorin Janine Pawlik hatte diese mit einigen Mitstreitern jüngst im Stuttgarter Landtag übergeben. Dort fand eine Demonstration mit rund 300 Teilnehmern statt. Fördervereins-Mitglied Joachim Esenwein hatte diese mitorganisiert, eine rund 50-köpfige Delegation aus dem Zabergäu war dabei. Der Förderverein hatte die Kosten für den Bus übernommen. Esenwein berichtete über die Gespräche mit den

Vertretern der Landtagsfraktionen. Alle seien mit den Plänen der KV nicht einverstanden. Aber nach dem Sozialgesetzbuch obliegt der Sicherstellungsauftrag der ärztlichen Versorgung im Land allein der Kassenärztlichen Vereinigung. Die Politik kann keinen Einfluss nehmen, zumindest nicht auf direktem Weg. Für Privatpersonen sei es aber denkbar, den Klageweg zu beschreiten, so Esenwein. „Die Kommunikation der KV lässt sehr zu wünschen übrig“, so der Vorsitzende Rolf Kieser.

Weitere Aktivitäten

Der Förderverein hat den Umbau eines bisherigen Mannschaftstransportwagens zum Einsatzleitwagen mit einem Betrag von 3.000 Euro unterstützt. Der Wagen wird vom Brackensteiner DRK für den Bevölkerungsschutz und bei größeren Einsätzen verwendet. Außerdem unterstützt der Verein das Kulturprogramm der Geriatrischen Reha mit bis zu 2.500 Euro jährlich und hilft bei der Suche nach ehrenamtlichen Besuchspaten. An Weihnachten und Ostern gibt es kleine Aufmerksamkeiten für die Rehabilitanten und das Personal des Geriatrischen Reha. Im März 2024 hat ein Gespräch mit dem neuen Co-Geschäftsführer der SLK-Kliniken Harald Becker und Melanie Junge, der Geschäftsführerin der SLK-Kliniken Praxen, stattgefunden. Neben der Übernahme der chirurgisch-orthopädischen Praxis Tischer/Golter durch die SLK ging es um die Zukunftsperspektiven des Standorts Brackenheim.

Regularien

Finanziell steht der Verein mit einem Guthaben von 80.558,61 Euro weiterhin auf soliden Beinen. Den Einnahmen in Höhe von rund 8.000 Euro (Mitgliedsbeiträge, Zinsen und eine Spende über 200 Euro) standen Ausgaben von 1.886 Euro gegenüber. Sowohl Kassier Karlheinz Hack, dem von den beiden Kassenprüfern eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt wurde, als auch der komplette restliche Vorstand wurden von den Mitgliedern einstimmig entlastet. Die Mitgliederzahl ist um 21 Mitglieder auf 631 Menschen gefallen. Die beiden Kassenprüfer Paul Simpfendorfer und Karl-Heinz Ullrich wurden für ein weiteres Jahr in ihrem Amt bestätigt.

Helfer vor Ort des DRK

Der Mitgliederversammlung voraus ging ein Vortrag von Dr. Lukas Penka, dem stellvertretenden Vorsitzenden des DRK-Ortsverbands Brackenheim, zur vorklinischen Notfallversorgung. Im Mittelpunkt stehen dabei die ehrenamtlichen „Helfer vor Ort“. Ihre Aufgabe ist es, im Ernstfall die therapiefreie Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes oder Rettungsdienstes zu überbrücken. Helfer-vor-Ort übernehmen die Versorgung des Patienten bis der Rettungsdienst eintrifft und führen lebenserhaltende Sofortmaßnahmen wie die Herz-Lungen-Wiederbelebung durch oder betreuen die Patienten. Dabei steht jedem Helfer-vor-Ort eine komplette Notfallausrüstung zur Verfügung, die unter anderem ein Blutdruck- sowie Blutzuckermessgerät, Verbandmaterial und Guedeltuben zur Beatmung enthält. Dr. Penka betonte, dass jeder Mensch in eine Situation geraten kann, in denen schnelle Hilfe notwendig ist. Daher forderte er dazu auf: „Machen Sie einen Erste-Hilfe-Kurs“. Diese werden regelmäßig in Brackenheim angeboten.

TSV Güglingen

www.tsv-gueglingen.de

TSV Güglingen – Vorstand

Bald ist es wieder soweit und wir freuen uns auf unsere Nikolausfeier!

Wann: 2-ter Advent, Samstag, den 07. Dezember
Beginn: 14.00 Uhr Ende: 17.30 Uhr
Ort: städtische Sporthalle

Es gibt Kaffee & Kuchen, Getränke, Grillwürste und Pommes.

Wir freuen uns auf Euer kommen!

TSV Güglingen

Altpapiersammlung

Unsere Fußballer sammeln wieder ihr Altpapier. Am 7. Dezember findet die nächste Altpapiersammlung in Güglingen (ohne Ortsteile) statt. Bitte stellen sie ihr Altpapier ab 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

TSV Güglingen – AH Fußball

TSV Güglingen unterliegt Spfr. Neckarwestheim

Im letzten Vorrundenspiel der Ü32-Runde traf der TSV Güglingen auf die spielstarken Sportfreunde Neckarwestheim.

In der ersten Halbzeit fand der TSV Güglingen kaum ins Spiel. Neckarwestheim dominierte das Geschehen auf dem Platz und ging völlig verdient mit einer komfortablen 3:0-Führung in die Pause. Güglingen hatte weder Zugriff auf die Zweikämpfe noch die spielerische Mittel, um die Gäste zu gefährden.

Nach der Halbzeitpause zeigte der TSV jedoch eine andere Seite. Die Mannschaft trat kämpferischer auf und eroberte sich immer wieder wichtige Bälle im Mittelfeld. Belohnt wurde diese Moral früh in der zweiten Hälfte, als Michael Heidinger nach einer gelungenen Balleroberung den Ball erhielt und sehenswert mit einem Fernschuss das 1:3 erzielte.

Kurz darauf wurde es sogar noch spannender: Ein Treffer von Mario Sommer zum 2:3 wurde vom Schiedsrichter nicht anerkannt, obwohl der Ball klar hinter der Linie gewesen war. Mit einer fairen Geste erlaubten die Gäste daraufhin ein Tor, das Valentin „Tschugge“ Hakius erzielte. So stand es 2:3. Güglingen drängte nun mit aller Kraft auf den Ausgleich. Doch das 3:3 wollte trotz mehrerer Chancen nicht fallen.

Am Ende musste sich der TSV Güglingen den Sportfreunden Neckarwestheim verdient geschlagen geben, konnte jedoch auf eine starke Moral und eine kämpferische zweite Halbzeit stolz sein.

TSV Güglingen – Fußball-Aktiv

2. Mannschaft

SGM Massenbachhausen – TSV Güglingen 0:3
In Massenbachhausen war die Partie bereits bis zur Halbzeit entschieden. Der TSV war die klar bessere Mannschaft und führte bis zum Pausenpfiff bereits mit 3:0. Nach dem Seitenwechsel verwaltete man das Ergebnis und trat somit nach 90 Minuten mit drei Punkten im Gepäck die Heimreise an. Nun geht es darum in den kommenden Partien den Aufwärtstrend zu bestätigen.

Vorschau

Am kommenden Sonntag tiff die zweite Mannschaft des TSV auf die SGM Brackenheim/Meimsheim. Spielbeginn ist in Güglingen um 12.00 Uhr. Die erste Mannschaft empfängt um 14.00 Uhr den GSV Eibensbach.

TSV Güglingen – Jugendfußball

Vorschau D2-Jugend

Für die kommenden Wochen nach Beendigung der Vorrunde auf dem Feld, folgende kurze Informationen für die D2-Jugendmannschaft.

- Hallentraining in der ABC-Halle ist einmal wöchentlich immer Freitags von 18.30–20.00 Uhr
- Hallenturnier bei der TG Böckingen am 12.01.2025 vormittags
- Hallenturnier beim VfL Brackenheim D1- und D2-Jahrgang am 18.01.2025 vormittags
- Weitere Hallenturniere sind aktuell für Februar noch in der Planung
- Trainingsstart im freien ab Anfang März zweimal wöchentlich immer dienstags und freitags
- Rückrundenstart – Saison 2024/25 ist aller Voraussicht nach Ende März 2025

Mit sportlichem Gruß,
Markus



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de



Abteilung Fußball Aktiv

Rückblick:

Am vergangenen Samstag spielte unsere Mannschaft gegen die SGM Beackenheim/Meimsheim. Gegen den Tabellennachbarn versprach man sich ein spannendes Spiel. So gab es unmittelbar nach Beginn des Spiels direkt einen Treffer der Gastgeber. Unser Team bewies jedoch Moral und kämpfte sich ins Spiel zurück. So schaffte man es den Druck auf den Gegner immer weiter aufzubauen, sodass ein Elfmeter erzwungen wurde. Dieser wurde dann prompt zum Ausgleich verwandelt. Bis zur Halbzeit war man weiter am Drücker doch konnte keine weitere Chance verwandeln.

In der zweiten Hälfte konnte man direkt wieder die Oberhand gewinnen und ging dann zwischenzeitlich mit 1:3 in Führung. Doch der Gegner bäumte sich nochmal auf und schaffte durch einen Doppelschlag sogar noch den Ausgleich. Doch unser Team wollte es nicht dabei belassen und drückte auf den Siegtreffer. Dieser gelang dann auch durch einen hervorragenden Freistoß. Am Ende konnte man das Ergebnis dann noch über die Zeit retten und dadurch die 3 Punkte ins Ziel retten.

Ausblick:

Am kommenden Sonntag, 1. Dezember findet das nächste Spiel gegen den TGV Dürrenzimmern statt. Gespielt wird in Frauenzimmern. Anpfiff ist um 14.00 Uhr. Da mit diesem Spiel die Hinrunde abgeschlossen sein wird, würden wir als Team uns gerne bei unseren Fans und Unterstützer für den tollen Support bedanken. Sehr gerne laden wir euch daher zum Glühwein ein. Wir freuen uns auf euch!

Tischtennis – SG Güglingen-Frauenzimmern

Herren I – TG Böckingen 1890 I

9:1

Klare Sache auch gegen den Tabellendritten aus Böckingen, der vor dem Spiel erst einen Verlustpunkt hatte. Bereits die Doppel waren eine klare Sache und in den Einzeln setzte sich die spielerische Überlegenheit fort und so kamen die Gäste lediglich zum Ehrenpunkt.

Den Kantersieg sicherten Daub/Harrer, Otto/Staiger und Kulbarts/Bucher in den Doppeln sowie T. Daub 2x, L. Staiger, A. Bucher, A. Kulbarts und R. Harrer je 1x in den Einzeln.

Herren II – FC Kirchhausen I

9:6

In einem spannenden und sehr ausgeglichenen Spiel zweier gleichwertiger Teams konnte man am Ende aufgrund der Doppelsstärke die Oberhand behalten. Zu Beginn konnte man alle Doppel für sich entscheiden und mit 3:0 in Führung gehen, doch die Gäste verkürzten postwendend auf 3:2. In der Folge punkteten beide Mannschaften gleichermaßen, ehe man beim Stande von 7:6 durch Erfolge in den letzten beiden Einzeln den Sack zumachen konnte.

Den knappen, aber verdienten Heimerfolg holten Ott/Winkler, Arnold/Scheid und Alonso/Kulbarts in den Doppeln sowie A. Scheid und S. Kulbarts je 2x, A. Ott und E. Alonso je 1x in den Einzeln.

Herren IV – TTF Leintal V

4:9

Trotz guter Leistung des gesamten Teams musste man eine weitere Niederlage einstecken. Aus den Doppeln kam man mit einem knappen 1:2-Rückstand, den man bis zum 3:4-Zwischenstand auch halten konnte. Dann aber zogen die Gäste leider davon, man konnte nur noch einen Zähler holen und stand somit am Ende als Verlierer da. Allerdings waren einige Spiele sehr eng und somit fiel das Ergebnis deutlich zu hoch aus, wie auch das Satzverhältnis von 23:28 zeigt.

Die Punkte für unsere Farben holten Frech/Mann im Doppel sowie B. Zipperle 2x und T. Pfähler 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 30.11.2024:

17.00 Uhr: TT Henriet-Gruppenbach II – Herren III

17.30 Uhr: TSG 1845 Heilbronn III – Herren I

18.00 Uhr: TSV Clebronn – Herren II

GSV Eibensbach 1882 e.V.



32. Eibensbacher Weihnachtsmarkt

Wir laden euch am Samstag, 30. November, ab 16.00 Uhr, herzlich zu unserem 32. Eibensbacher Weihnachtsmarkt ein. Neben dem leiblichen Wohl (Würste vom Grill, Currywurst, Pommes, leckere Steakwecken sowie unsere handgemachten Flachswickel aus dem Backhaus) gibt es diesmal auch kulturell etwas zu erleben. Wie jedes Jahr ist auch für die Kleinen etwas geboten, der Nikolaus wird um 18.00 Uhr herbei gesungen und verteilt Geschenke an die Kleinen. Ein weiteres Highlight ist die parallel zum Weihnachtsmarkt stattfindende Krippenausstellung in der Scheune neben dem Backhaus. Passend zum Adventsbeginn gibt es neben lokaler Handwerkskunst auch unsere selbstgemachten Adventskränze – solange der Vorrat reicht.



Als kleines Schmankerl findet ihr einen Gutschein für einen Glühwein oder Punsch zum selbst Ausschneiden und Mitbringen. Wir freuen uns auf euch!

Sportschützenverein Güglingen



Königschießen

Unser Königschießen ist am 08.12.2024 von 11.00 bis 12.00 Uhr, Teilnahme nur für Vereinsmitglieder.

Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier

Am 14.12.2024 findet unsere Jahreshauptversammlung zusammen mit unserer Weihnachtsfeier statt, Beginn ist um 19.00 Uhr. Die Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung werden noch bekannt gegeben.

Rundenwettkämpfe

Unsere 2. LG-Mannschaft konnte ihren Liga-Wettkampf für sich entscheiden.

SSV Güglingen 3 Punkte – SV Affalterbach 2 Punkte

Ergebnisse: Timo Büchele 372, Jan-Arvid Spädtkle 370, Mario Volland 369, Marius Siegrist 367, Denis Mrkonjic 363.

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

TSV Pfaffenhofen – Fußball

Die Serie hält!

Der TSV ist auch im sechsten Spiel in Folge ungeschlagen. Nach dem Sieg gegen den Tabellenersten am letzten Sonntag wollte man unbedingt an die gute Leistung anknüpfen und auch gegen den Tabellenzweiten aus Schwaigern punkten. Trotz krankheitsbedingt geschwächtem Kader war die Zuversicht wie auch das Selbstvertrauen groß.

Das Spiel begann wie zuletzt häufiger mit einer Drangphase des TSV. Nach einem Freistoß in der 12. Minute fällt dann das 0:1 für unseren TSV. Spielertrainer Enes Zafer servierte den Ball für Erik Bülow, der seine gute Leistung der letzten Wochen bestätigte

und zum 0:1 einköpfte. Kurze Zeit später erkämpfte sich Kevin Jeske den Ball am Sechzehner, hat dann das 0:2 auf dem Fuß, doch schließt er leider zu überhastet ab.

Die Hausherren zeigten sich eiskalt und glichen mit ihrer einzigen Chance in Halbzeit eins aus. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff führte der TSV einen Einwurf auf Strafraumhöhe schnell aus. Der einwerfende Oliver Melgar bekam den Ball von Seymen Zafer zurückgespielt und spielte einen scharfen Ball vor das Tor. Der bereitstehende Kjell Durst ließ den Ball dann gekonnt für den besseren positionierten Jeske durch, der dann doch noch auf 2:1 erhöhte, indem er den Ball zunächst am Verteidiger vorbeilegt und dann aus zwei Meter draufhaut.

In Halbzeit zwei zeigten sich die Hausherren durch mehrere Wechsel besser aufgestellt. So gelang ihnen ein besserer Spielaufbau und sie kamen auch zu mehreren Chancen. Einer dieser Chancen führte dann auch zum 2:2-Ausgleich in der 54. Spielminute. Der TSV war in dieser Halbzeit bis dahin klar unterlegen. Doch beide Mannschaften hatten noch Chancen, das Spiel für sich zu entscheiden, wobei die Schwaigerner die eindeutig klareren hatten. Keine Mannschaft schaffte es aber noch ein Tor zu erzielen. So trennte man sich am Ende mit einem 2:2, womit man aus Pfaffenhofener Sicht zufrieden sein darf.

Vorschau

Im letzten Heimspiel in diesem Jahr am Sonntag, 1. Dezember, um 14.00 Uhr trifft man auf die SGM Niederhofen/Stetten-Kleingartach. Wir würden uns über eure Unterstützung freuen.

Bezirksimkerverein Zabergäu

Jungimkerkurs im neuen Jahr

Liebe Bienenfreunde,

habt ihr schon immer davon geträumt, eure eigenen Bienen zu halten und leckeren Honig zu ernten? Dann haben wir etwas für euch.

Wir, der Bezirks-Imkerverein Zabergäu e. V., bieten im Jahr 2025 wieder einen Jungimkerkurs an. Gemeinsam entdecken wir die faszinierende Welt der Bienen und lernen mehr über den Erhalt der Natur durch deren wichtige Bestäubungsleistung.

Ihr möchtet mehr erfahren?

Dann kommt zu unserem unverbindlichen Informationsabend!

Wann? Mittwoch, 4. Dezember, um 19.30 Uhr
Wo? In die Gaststätte Weinsteige in Güglingen
Nur mit vorheriger Anmeldung unter
jungimker@zabergaeu.lvw.de

Gesangverein Liederkrantz Güglingen 1837 e.V.



Liederkrantz beim Weihnachtsbummel



In der Eibensbacher Straße findet der Weihnachtsbummel seinen Fortgang.

Inmitten der kunsthandwerklichen Läden Genuss&Kultur, Sonnenblume und Kunst&Natur bietet der Liederkranz Güglingen saftige Grillwurst von Dyndas und Glühwein aus der WG. Der Ertrag kommt der Finanzierung unseres Konzerts in der Mauritiuskirche am 9. Februar 2025 zugute. RT

Madrigalchor Vollmer e.V.

www.Madrigalchor-Vollmer.de



Adventskonzert am 15. Dezember

Der Madrigalchor Vollmer lädt ein zum Adventskonzert in die Stadtkirche Brackenheim. Mit einem festlichen Programm von Barock bis Swing wollen wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e.V.



Einladung zur Weihnachtsfeier 2024

Die Weihnachtsfeier findet am 6. Dezember um 19.00 Uhr in der Weinsteige statt. Wer teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis 29. November bei Franz Schattmann, Tel. 13312, anmelden. Beiträge zum Programm sind erwünscht.

Gartentipps

Frostempfindliche Pflanzen schützen

Frostempfindliche Gewächse wie Beetrosen sollten mit lockerem Substrat angehäufelt und eventuell abgedeckt werden. Hochstamm- und Kletterrosen sind besonders schutzbedürftig. Bedecken Sie die Pflanzen mit Fichtenzweigen oder ähnlichem Material. Die oberen Pflanzenteile können zusätzlich mit Jutesäcken umwickelt werden. Verwenden Sie aber bitte niemals Plastikfolie: Hitzestaus und Triebfäulnis im Innern dieser winterlichen Gewächshäuser schwächen die Rose, Schäden durch Nachtfröste werden provoziert.

Obstbaumschnitt

Die Zeit des Obstbaumschnitts beginnt. Schneiden Sie nur an frostfreien Tagen. Kranke oder abgestorbene Astpartien lassen sich bei dieser Gelegenheit gleich mitentfernen. Doch Vorsicht: Bei stark triebigen Bäumen regt ein früher Winterschnitt das Wachstum weiter an.

Zimmerpflanzen richtig wässern

Im Winter verbrauchen Zimmerpflanzen, die nicht direkt über der Heizung stehen, weniger Wasser als in der hellen Jahreszeit. Achten Sie darauf, dass sich in den Töpfen keine Staunässe bildet, sonst fangen die Wurzeln an zu faulen und bieten Springschwänzen eine ideale Lebensgrundlage.

Vogelhäuschen

Wer Vögeln durch Winterfütterung über die kalte Jahreszeit helfen will, sollte sich jetzt Zeit nehmen, ein Häuschen zu bauen

oder zu kaufen. Halten Sie die Futterstelle stets sauber, um eine Verbreitung von Infektionen zu vermeiden. Jetzt aufgehängte Nistkästen werden eventuell noch als Winterbehausung genutzt.



BdP – Stamm schwäbische Toskana

Adventskalender & Friedenslicht

Wir laden herzlich ein:

- 1) Zum lebendigen Adventskalender am 06.12.2024 bei der Schreinerei Dölker in Zaberfeld, Felix-Wankel-Str. 8, um 18.30 Uhr. Bitte eine Tasse mitbringen
- 2) Zur Aussendung des Friedenslichts aus Bethlehem am 3. Advent um 18.30 Uhr in die Evangelische Kirche in Zaberfeld.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg



Adventsfeier VdK OV Oberes Zabergäu

Die Feier findet am Samstag, 7. Dezember 2024 um 14.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Rodbachstr. 13, 74397 Pfaffenhofen statt.

Besinnliche Gedanken sowie Musik und Gesang, unterstützt von Akkordeon Orchester Brackenheim sollen uns auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

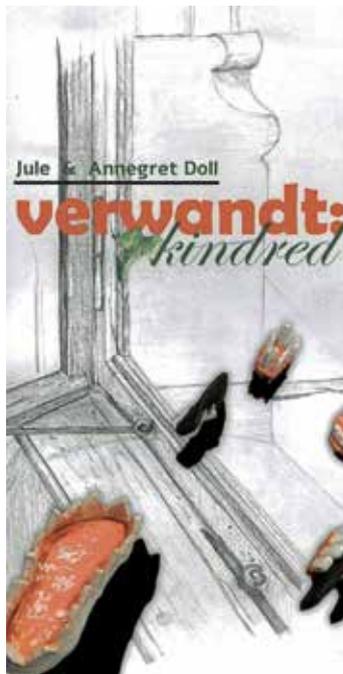
Anmeldung bei der Vorsitzenden Karin Grün, Tel. 07135/12689, E-Mail: gruen_karin@t-online.de und Frauenbeauftragte Lieselotte Federmann, Tel. 07135/7578, E-Mail: l.federmann@gmx.de an.

Wir freuen uns schon heute darauf, Sie, liebes Mitglied mit Ihren Angehörigen und Gästen an unserer Adventsfeier recht zahlreich begrüßen zu dürfen. UG

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Jule & Annegret Doll: „verwandt: kindred“ Vernissage im Rathaus von Güglingen am Sonntag, 01.12.2024, 14.00 Uhr



Annegret Doll (2022), *Scheibehardt* + Jule Doll (2022), *Trapdoor feet*

auch gedankliche (kindred) Verwandtschaft nachzuspüren, Gemeinsamkeiten zu entdecken und Unterschiede zu finden, denn bewusst werden in dieser Ausstellung die jeweils eigenständigen Arbeiten der beiden Künstlerinnen durch die Inszenierung und das gemeinsame Arrangement in einen neuen, spannungsvollen Zusammenhang überführt.

In einer Doppelausstellung werden im Rathaus von Güglingen Werke von Jule und Annegret Doll gezeigt.

Annegret Doll, geb. 1958, zeigt Bilder, die unter Verwendung unterschiedlicher Techniken und in verschiedenen Formaten entstanden sind, oft mit einem subjektiven Fokus auf Details, dem Erkennen und Entdecken von Besonderem im Alltäglichen.

Von Jule Doll, geb. 1995, werden hauptsächlich Installationen (mixed media) ausgestellt; konzeptionelle Arbeiten, die von ihrer Beschäftigung mit kulturellen Symboliken und kulturell übergreifender Emotionalität an der Schnittstelle zur Objektivität der Naturwissenschaft zeugen.

Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, in dieser Doppelausstellung mit Werken von Mutter und Tochter deren objektiv-biologische als

Vernissage zur Ausstellung:

Sonntag, 1. Dezember 2024, 14.00 Uhr, Rathaus Güglingen

Begrüßung: Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Musik: Steffi Müller

Einführung: Dialog der Künstlerinnen

Eröffnung:

Petra Suchanek-Henrich, Vors. Bürgerstiftung Kunst für Güglingen

Ausstellungsdauer: 02.12.2024 bis 06.04.2025

LandFrauen Güglingen



Weihnachtsbummel-Café am 1. Dezember

Wer sich an diesem Nachmittag vom Marktgetümmel etwas erholen will, darf gerne in der Eibensbacher Straße bei „Genuss & Kultur“ vorbeikommen. Dort gibt es wieder LandFrauen-Kuchen und Kaffee. Geöffnet haben wir unser Café ab 11.00 Uhr.

Fahrt zur Ravensaschlucht

Abfahrt am Samstag, 7. Dezember ist um 10.00 Uhr an der Haltestelle Schulzentrum in der Weinsteige. Bei diesem Ausflug ist ein gültiger Personalausweis erforderlich.

Adventsfeier am Dienstag, 10. Dezember

Auch in diesem Jahr vergehen uns die Tage bis Weihnachten viel zu schnell. Es gibt ja noch soooo viel zu erledigen: Gutsle backen, Wohnung in Ordnung bringen und für das Fest dekorieren, Geschenke besorgen, Briefe schreiben oder doch besser telefonieren?, Zeit finden, um noch einige Menschen zu besuchen, sich freuen und gespannt sein, Überraschungen planen und noch vieles mehr. Da tut es gut, wenn man dieses Programm einmal beiseiteschiebt und mit anderen, gleichgestressten LandFrauen einige gesellige Nachmittagsstunden bei der diesjährigen Adventsfeier verbringt. Kommen Sie und unterbrechen Sie Ihren Alltag! Bitte bringen Sie auch zu unserer kleinen Feier ein Essteller nebst Besteck, ein Schälchen für Nachtisch und ein Glas mit.

Wann: Dienstag, 10. Dezember 2024, 17.30 Uhr

Wo: Vereinsraum der Mediothek

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Vom Oberamtsgefängnis zum Museum

Der Zabergäuverein lädt alle Interessierten am Mittwoch, 4. Dezember, um 19.30 Uhr, in die Pizzeria Pavarotti (ehem. Ochsen) in Frauenzimmern ein zum Vortrag „Vom Oberamtsgefängnis Brackenheim zum Theodor Heuss Museum“. Der Referent Dr. Erich Viehöfer ist langjähriger Leiter des Strafvollzugsmuseums Ludwigsburg und wird Spannendes und Interessantes über seine neuen Forschungsergebnisse berichten.



Ev. Jugend Güglingen

Kinder- und Jugendgruppen

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen (in den Schulferien finden unsere Gruppen nicht statt):

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Donnerstags 19.30–21.00 Uhr, Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Jungschar (von 6–12 Jahren)

Freitags 16.30–18.00 Uhr, Nathanael Döbler, Tel. 0157/85798991

Kleintierzüchterverein Z 523 Weiler



Rückblick Lokalschau

Am 17.11.2024 fand unsere diesjährige Lokalschau statt. Es wurden wieder zahlreiche Tiere im Schneckenhaus ausgestellt und es gab viele Preise für unsere erfolgreichen Züchter. Diesmal wurde Marco Asser mit 379,0 Punkten Vereinsmeister beim Geflügel und Nathalie Mehl mit 385,0 Punkten Vereinsmeisterin bei den Kaninchen. Die weiteren Preisträger finden sie im Online-

Artikel (s. Artikel-Code) oder unter <https://kleintierzuechterweiler-zaber.jimdosite.com/unsere-tiere/>. Wie jedes Jahr wurde auch wieder im Sängerheim bewirtet.



Wir möchten allen Gästen und Helfern herzlich danken, die zum Gelingen dieser Ausstellung beigetragen haben! Da wir unsere Kräfte bündeln müssen, fand die Lokalschau in dieser Form mit Bewirtung im Sängerheim, das letzte Mal statt. Daher möchten wir allen Gästen für Ihre Treue in den letzten Jahren danken. Unser Dank geht auch an den Liederkranz Weiler, welcher uns die Halle für unsere Bewirtungen zur Verfügung gestellt hat.

Wir wollen nun mit Tatkraft an die Planung der anstehenden Termine für 2025 gehen! Diese sind die Jahreshauptversammlung am 21.02.2025, unsere Vätertags-Tränke am 29.05.2025 und unsere Jungtierschau am 03.08.2025.

Bürger-Union Wählervereinigung



Keine Mehrheiten für eine in Güglingen nötige Kita

Die Mehrheit des Gemeinderates stimmte der Entwurfsplanung der Kita Riedfurt zu. Die Baugenehmigung wird beim Landratsamt Heilbronn eingereicht.

Alle Anstrengungen, einen Standort „Hintere Wiesen“ zu ermöglichen, sind leider gescheitert.

Die Rätinnen und Räte der Bürger-Union haben sich bei der Abstimmung enthalten. Dies war keine in der Fraktion abgestimmte Stimmabgabe. Durch die Stimmabgabe wurde sichtbar, dass die Rätinnen und Räte die Planung der Kindertagesstätte begrüßen, den Standort aber nicht in Frauenzimmern, sondern in den „Hintere Wiesen“ in Güglingen sehen.

Zum Thema gibt es auf FB und YouTube ein Video der BU mit Dr. Lukas Penka und Joachim Esenwein.

<https://www.youtube.com/@Buerger-Union-Gueglingen>

<https://www.facebook.com/Fraktion74346>

Zur Vorgehensweise nach dem Beschluss der Bebauungsplanänderung für „Tiny Häuser“ in Herrenäcker mit den Optionen für Verkauf, Miete und Belegung wird es eine weitere Sitzung geben. Hierzu gibt es noch keine Beschlüsse. Frau Schuh hat in der Sitzung eine grundsätzliche Information zur Flüchtlingsunterbringung, den vorliegenden Zahlen und den erforderlichen Notwendigkeiten erbeten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Bürgermeister Ulrich Heckmann, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen
bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvvertrieb.de